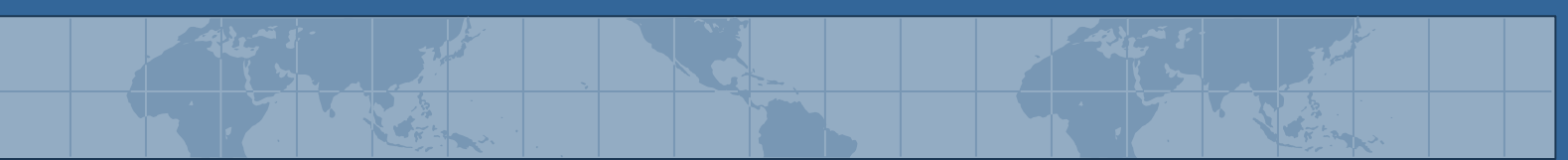




Mentoring Programm

VDBIO Arbeitskreis Genf

Genf, 30. Januar 2007



Übersicht

I. Definition

Hintergrund – Ziel – Konzept

II. Voraussetzungen

Mentee – Mentor

III. Meilensteine

Ablauf – Programmphasen



I. Definition

Hintergrund – Ziel – Konzept

✚ Definition:

„Mentoring bezeichnet die Tätigkeit einer erfahrenen Person (Mentorin oder Mentor), die ihr Wissen und ihre Fähigkeiten an eine noch unerfahrene Person (Mentee) weitergibt.“

- Mentor = „persönlicher“ Ratgeber
- Coach = „neutraler“ Berater

⊕ Konzept

Zusammenführung von Mentor und Mentee aufgrund gemeinsamer Interessen:

- Berufsgruppe
- Arbeitsbereich / Organisation
- Persönliche Interessen (z.B. Hobbies, Familie)

⊕ Pilotprojekt

- 1 Jahr: ca. 20 Mentoren-20 Mentees

Ziel

- Vernetzung und Austausch zwischen Deutschen in Genf
- Karriereförderung junger Deutscher in Ios
- Berufsbegleitende Unterstützung über das direkte Arbeitsumfeld hinaus



II. Voraussetzungen

Mentee - Mentor

⊕ Mentee

„Junger“ Bediensteter mit längerfristiger Perspektive in einer IO in Genf (JPOs und P2/L2)

- Interesse am Knüpfen einer beruflichen Beziehung mit einem erfahreneren VN Mitarbeiter außerhalb des direkten Umfeldes
- Initiative

⊕ Mentor

Erfahrener Bediensteter mit längerfristiger Perspektive in einer IO in Genf (P3/L3 , P4/L4, P5/L5, Direktoren)

- Interesse an der Unterstützung von jüngeren VN Mitarbeitern durch Zuhören, Ratschläge und Feedback
- Teilen der eigenen Arbeitserfahrung

⊕ Gemeinsam > Mentee + Mentor

- Verbleib in der Organisation bzw. in Genf für die Dauer des Programms
- Offenheit
- Bereitschaft, Zeit zu investieren

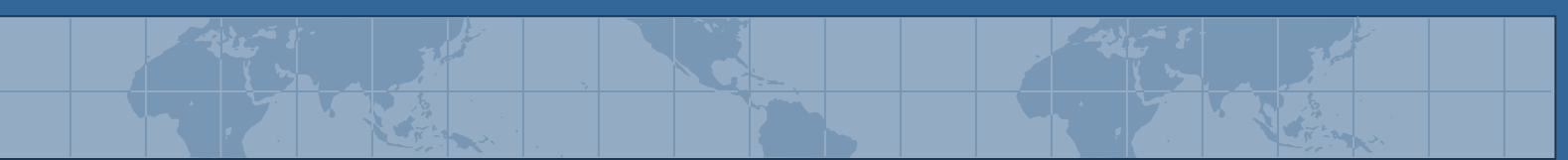
⊕ Eine **Bereicherung** für beide:

➤ MENTOREN:

- Einblicke in andere Organisationen
- Frische Ideen und Impulse
- Training sozialer und kommunikativer Kompetenzen
- Reflektieren des eigenen Arbeitens
- Kontakte zu anderen Mentoren/Mentees

➤ MENTEES:

- Einblicke in die Strukturen einer anderen Berufswelt
- Eigene Fähigkeiten besser kennen- und einschätzen lernen
- Ideen für die Karriereentwicklung
- Mut zum persönlichen Berufsweg



III. Meilensteine

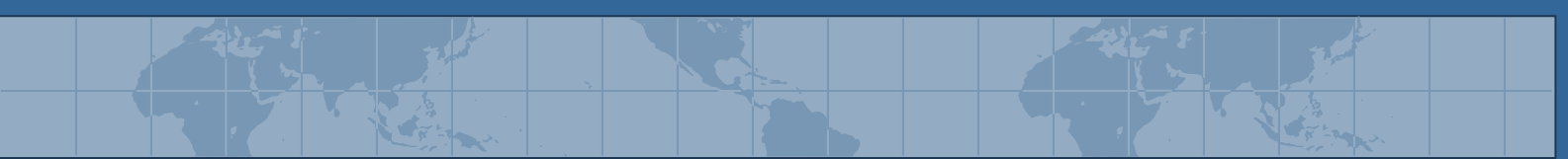
Ablauf – Programmphasen

⊕ Ablauf

- Dauer: 1 Jahr (Mai 2007 - Mai 2008)

⊕ Programmphasen

- ∅ Feb./März 07: Interessenbekundung
 - > Mentoren Profil
 - > Mentee Profil
- ∅ April 2007: Matchingvorschlag
- ∅ Mai 2007: Launch des Programms
- ∅ Nov. 2007: Feedbackrunde
- ∅ April 2008: Evaluierung des Programms



Kontakt

mentoring-genf@web.de

Franziska Hirsch & Theresia Redigolo

VDBIO

Stichwort: AK Genf Mentoring

Postfach 254, CH-1211 Genf 19